



Kunde

Pompea S.p.A.

Branche

Textilien

Anzahl Arbeitnehmer

1.200 in Italien und im Ausland

Umsatz

75 Millionen Euro

Webseite

www.pompea.com

Verwendete Zucchetti-Lösungen:

SOFTWARE:

- Payroll
- Time und Attendance Management web
- Access Management Web
- HR Portal

HARDWARE:

- Time und Attendance Terminals
- Access Control Terminals

HR ZUCCHETTI: **Ohne Reißen,** **Ohne Einschränken,** **Ohne Stress**

Pompea wurde im Jahr 1996 in Medole, in der italienischen Provinz Mantua von Adriano Rodella gegründet, welcher es dank seiner jahrelangen Erfahrung in der Strumpf- und Unterwäschebranche und seinem außergewöhnlichen Talent für Innovationen in relativ kurzer Zeit zu einem der wichtigsten Unternehmen auf dem italienischen Markt, sowie den internationalen Märkten machte. Das Unternehmen entwickelte sich in kurzer Zeit zum führenden Unternehmen auf dem Markt für Damenunterwäsche, dem zweitgrößten Unternehmen für Strümpfe, dem drittgrößten Unternehmen für Herrensocken und zu einem der Top 5 Unternehmen für Strandbekleidung.

Der Erfolg des Unternehmens basiert auf seiner großen Produktauswahl mit optimalem Preis-Leistungsverhältnis, sowie kontinuierlicher Innovation, insbesondere im Bereich der „seamless“ Technologie. Dies führte zur „No stress“ Produktreihe, welche im Jahr 2000 im Rahmen einer Werbekampagne eingeführt wurde und seitdem untrennbar mit einer Marke verbunden ist, die ein Synonym für Komfort und Wohlbefinden ist. Technologie, Moderecherchen, sowie die Verwendung traditioneller und hochmoderner Garne ermöglicht Pompea, sich an die täglichen Bedürfnisse von Herren, Damen und Kindern anzupassen.

Die progressive Öffnung neuer Märkte, sowie der Erwerb prestigeträchtiger nationaler und internationaler Marken – wie zum Beispiel „Roberta“ und „Mimi“ – führte Pompea zu einer führenden Position in seiner Branche, welche italienische Identität mit internationaler Professionalität verbindet.

case history

Kunden-Anforderungen

Um „das Unmögliche möglich zu machen“ und den Bedürfnissen seiner Kunden zu entsprechen, legt Pompea großen Wert auf Innovation, nicht nur in der Entwicklung seiner eigenen Produkte, sondern auch in der Wahl seiner Zulieferer und Partner. Aus diesem Grund arbeitet das Unternehmen aus Mantua bereits seit Jahren mit der Zucchetti Group zusammen, welche damit beauftragt wurde, ein vollständiges System zur Personalverwaltung (von Zugangsdaten und Erfassung von Anwesenheitsdaten bis zur Gehaltsabrechnung) zu entwickeln, um dem Unternehmen Arbeit, Zeit und Geld zu sparen. Pompea konnte so einige seiner wichtigsten Bedürfnisse lösen. Das Wachstum des Unternehmens und der Produktionsanlagen mit neuen Fabriken führte zudem dazu, dass das Unternehmen neue Softwarelösungen benötigte, welche die Tätigkeiten der Hauptzentrale erleichtern und Teile der Arbeit an die Zweigstellen abgeben können.

Projekt-resultat

Pompea installierte zuerst das Software- und Hardwaresystem (mit „Proximity Technologie“) zur Überwachung der Anwesenheit von Arbeitnehmern und als Folge dessen das Zugangskontrollsystem an den Eingängen der Unternehmen, sowie ein Programm zur Gehaltsabrechnung. Auf diese Weise konnte das Unternehmen einige grundlegende Bedürfnisse decken, wie z. B. Schichtverwaltung (durchgängiger Zyklus, Wochenzyklus usw.),

die verschiedenen Vertragsarten im Unternehmen (z. B. Teilzeit) sowie die „Zeitbank“, aber auch Berichterstattung, vorausschauende Berechnung der Personalkosten, sowie die Möglichkeit eines automatischen Exports von Kostendaten in die Buchhaltungssysteme.

Der darauffolgende Wechsel von der Client Server-Software zu webbasierten Lösungen ermöglicht dem Unternehmen, über ein einzelnes HR Portal auf alle Anwendungen zuzugreifen und eine einzelne Datenbank zu verwenden, in welche Daten nur einmal eingegeben werden müssen. Dies vermeidet unnötige Arbeiten und Zeitverschwendung. Die Manager der verschiedenen Niederlassungen und Produktionsstätten arbeiten eigenständig und teilen die Daten zur Gehaltsabrechnung in Echtzeit mit dem Hauptsitz. Die Gehaltsabrechnungen, wie auch interne Mitteilungen und Dokumente sind über das HR Portal verfügbar, sodass der Papierverbrauch drastisch verringert werden konnte.

Warum Zucchetti?

Roberta Bonora – Leiterin der Personalabteilung

„Wir haben uns aufgrund der Zuverlässigkeit bei der Personalverwaltung für Zucchetti entschieden. Die Lösungen dieses Unternehmens schienen die vollständigsten und flexibelsten, die all unseren Bedürfnissen entsprachen.“

Zucchetti bietet von jeher technologisch fortschrittliche Software an, welche zudem einfach, effizient und ständig anpassbar ist.“

